

Text: Stefan Lilje Bilder: Thomas Gölzer

Zeit: 19.08 - 24.08. 2017

Unterkunft: Hotel „Hohes Haus“ in Greetsiel

Teilnehmerzahl: 9

Reiseleiter: Stefan Lilje

Die Weite des Wattenmeeres, viele Limikolen und Enten, überfliegende Vogelwolken, tolle Dünenlandschaft auf Norderney, zum Teil warmes Sommerwetter – gute Zutaten für eine gelungene birdingtour ...

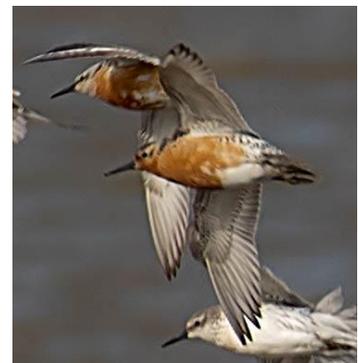
Ein sehr schönes Hotel, gelegen inmitten des romantischen historischen Fischerdorfs Greetsiel und nicht weit entfernt von den tollen Vogelbeobachtungsplätzen am Leyhörn war ideal. Das Hotel mit sehr viel Flair in historischen Backsteingemäuern von 1696 mit alten Balken und dazu passenden Möbeln, großzügigen Zimmern, einer sehr guten Küche, u.a. mit sehr leckeren Fischgerichten und Frühstückbuffet mit sehr großer Auswahl trug zum Wohlbefinden bei.

1.Tag: Pütten Hauen und Leyhörn

- Enten im Schlichtkleid – nicht so einfach zu bestimmen. Wir sehen Stock-, Löffel-, Krick- und Schnatterenten und eine Spießente
- Über 50 Löffler ruhen und fliegen vorbei
- Limikolenvielfalt in den Pütten: Flussuferläufer, Bruchwasserläufer, eine Bekassine, einige Kampfläufer und Uferschnepfen, einige Säbelschnäbler und viele Dunkle Wasserläufer
- Zum Glück können wir während der Regenschauer in der Beobachtungshütte verweilen, wo noch junge Rauchschnäbler von ihren Eltern versorgt werden ...

2. Tag: Radtour Leyhörn und Wattführung bei Upleward

- Im Watt vor [Leyhörn](#) bei auflaufendem Wasser sehr viele Limikolen in großer Artenvielfalt: Alpenstrandläufer, Sandregenpfeifer, große Mengen Knutts, Pfuhlschnepfen und Große Brachvögel und einige Kiebitzregenpfeifer, immer wieder Trupps von Goldregenpfeifern überfliegend ...

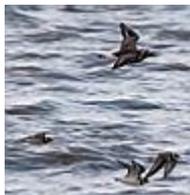


- Leider verhindert starker Regen eine Fortführung der Radtour bis zur Spitze von Leyhörn ...

- Führung im Watt vor Upleward. Wir lernen die Grundlage für den Vogelreichtum im Wattenmeer kennen - der Nährstoffreichtum im Watt aufgrund von Millionen winziger Kieselalgen, die als Nahrungsgrundlage in der Nahrungspyramide des Wattenmeeres dienen. Wir entdecken Watt- und Strandschnecken, Kotpillen- und Wattwürmer, Herz- und Baltische Plattmuschel, Strandkrabbe und Schlickkreb. Ein Alpenstrandläufer verzehrt beispielsweise durchschnittlich 720 Plattmuscheln am Tag – kein Wunder, dass diese Vögel sich immer so eilig im Watt fortbewegen ...

3. Tag: Beobachtungen beim Camper Leuchtturm und Spaziergang im Schlosspark Lütetsburg

- Wunderbare Beobachtungsbedingungen am [Hochwasserrastplatz am Camper Leuchtturm](#): Mit Sonne im Rücken vom Deich aus können wir viele Große Brachvögel, Knutts, Pfuhschnepfen, Alpenstrandläufer, Sandregenpfeifer, Austernfischer ... nicht weit vor uns am Fuß der Muschelschillbank ausgiebig betrachten ...
- Im Tümpel vor uns zeigen sich zudem Grünschenkel und Flussuferläufer



- Bei Knock im Brachland mit Tümpeln und einer Pütte hinter dem Deich u.a. mehrere Braun- und Schwarzkehlchen, viele Bussarde und Rohrweihen, ein Sperber auf Schwalbenjagd, Zwergtaucher erst zu hören, dann auch zu sehen, Wasseraralle nur zu hören, Tafel-, Reiher-, Spießente, Kiebitze
- Spaziergang im beeindruckendem größten Englischen Landschaftsgarten Norddeutschlands, dem Schlosspark Lütetsburg.
- Schöne Singvogelbeobachtungen u.a. von einem Gimpelpaar auf der Wiese



4. Tag: Norderney

- Überfahrt mit der Fähre von Norddeich nach Norderney, im Hafen von Norddeich viele Rotschenkel und ein vorüberfliegender Kanadagansschwarm
- Im Watt der Bucht am Hafen auf Norderney ruhen einige Rotschenkel und Steinwälzer, weiter draußen sehen wir auch Brandseeschwalben.

- Im [Südstrandpolder](#) ruhen bei Hochwasser viele Graugänse, ein Grünschenkel, Kormorane. Hier u.a. auch Schellenten, Zwerg- und Schwarzhalstaucher, die immer wieder tauchen, auf der Wattenseite schwimmen Eiderenten vorbei.



- Danach Beobachtungsstopps mit Pfuhlschnepfenschwärmen, Wiesenpiepern und Steinschmätzern und endlich auch einen großen Goldregenpfeiferschwarm auf dem Boden ...
- Spaziergang durch die wunderbare wilde Dünen- und Salzwiesenlandschaft im [Osten Norderneys](#), Kernzone des Nationalparks, wo wir viele Wiesenpieper, Stelzen und Steinschmätzer antreffen, eine junge Kornweihe und eine Rohrweihe sind sowie immer wieder auffliegend Hohлтаuben zu sehen sind.



- Ein Höhepunkt: ein adulter Sandregenpfeifer mit mehreren Jungen ist sehr nah zu beobachten, zwei Goldregenpfeifer im Schlichtkleid nur etwa 20 m von uns entfernt



- Tolle Eindrücke bei der Radtour durch die weite Dünenlandschaft Norderneys
- Beobachtungen am breiten Nordstrands Norderneys: am Strand viele Möwen (auch Heringsmöwen), auf den Bühnen Steinwälzer
- Bei der Rückfahrt zum Festland mit der Fähre ruht etwas entfernt eine über 10-köpfige Seehundgruppe im Watt, kurz vor Norddeich sind auch diverse Limikolen zu sehen

5. Tag: Im Rheiderland

- Am Soltborger Kolk gibt es einige Enten und Taucher und kurz auch einen Eisvogel zu sehen, am Emsufer Nonnen-, Grau- und Nilgänse



Der Beobachtungsturm [„Kiekkaaste“](#), schon in den Niederlanden gelegen, bietet tolle Möglichkeiten weit ins Watt und über das Röhricht zu schauen: Viele Kiebitze und Goldregenpfeifer (manchmal als beeindruckende Vogelwolken überfliegend) , Große Brachvögel, hunderte Graugänse, vorbeiziehende Rohrweihen etc. machen das Beobachten mehr als kurzweilig ... Einige Mantelmöwen tun sich an den Resten eine Graugans gütlich, bis sie vom auflaufendem Hochwasser weggespült werden ... – lauf Beobachtern, die vor uns am Turm waren, war die Graugans Opfer eines Seeadlers ...



- An den [Pütten im Heinitzpolder](#) rasten ein sehr großer Trupp dunkle Wasserläufer und einige Kampfläufer! Aber auch Rotschenkel und viele Enten ergeben spannende Beobachtungen ... Schließlich tauchen sogar Bartmeisen auf - zunächst zu hören, dann auch kurz zu sehen ... Und ein überfliegender Greifvogel stellt sich bei der nachträglichen Fotoauswertung als Habicht heraus ...



- Von der [ehemaligen Bohrinself bei Dyksterhausen](#) aus lassen sich die am Wattrand viele Limikolen rastend sehen
- Eine Kaffeepause mit sehr leckerem Kuchen im malerischen Backstein-Fischerhafendorf Ditzum rundet einen schönen Vogelbeobachtungstag ab

6. Tag: Leybuchtziel und Leyhörn

- Schafstelzen, Wiesenpieper und ein Schwarzkehlchen präsentieren sich am Deich



- im Vorland sind viele Nonnengänse zu sehen
- ... und im Watt nochmals zum Abschied Limikolenmassen

Artenliste

Vögel

Höckerschwan	Teichhuhn	Uferschwalbe
Graugans	Blässhuhn	Rauchschwalbe
Weißwangengans	Austernfischer	Mehlschwalbe
Kanadagans	Säbelschnäbler	Wiesenpieper
Nilgans	Sandregenpfeifer	Bachstelze
Brandgans	Kiebitzregenpfeifer	Wiesen-Schafstelze
Stockente	Goldregenpfeifer	Rotkehlchen
Schnatterente	Kiebitz	Hausrotschwanz
Spießente	Knutt	Steinschmätzer
Löffelente	Steinwälzer	Braunkehlchen
Pfeifente	Alpenstrandläufer	Schwarzkehlchen
Krickente	Bruchwasserläufer	Amsel
Reiherente	Waldwasserläufer	Singdrossel
Tafelente	Flussuferläufer	Mönchsgrasmücke
Schellente	Rotschenkel	Schilfrohrsänger
Eiderente	Dunkler Wasserläufer	Teichrohrsänger
Fasan	Grünschenkel	Zilpzalp
Zwergtaucher	Uferschnepfe	Gelbspötter
Schwarzhalstaucher	Pfuhlschnepfe	Wintergoldhähnchen
Haubentaucher	Großer Brachvogel	Zaunkönig
Kormoran	Bekassine	Grauschnäpper
Silberreiher	Kampfläufer	Kohlmeise
Graureiher	Lachmöwe	Blaumeise
Löffler	Sturmmöwe	Bartmeise
Rohrweihe	Silbermöwe	Kleiber
Kornweihe	Mantelmöwe	Gartenbaumläufer
Mäusebussard	Heringsmöwe	Eichelhäher
Sperber	Brandseeschwalbe	Dohle
Habicht	Straßentaube	Saatkrähe
Seeadler	Hohltaube	Rabenkrähe
Turmfalke	Ringeltaube	Star
Wandfalke	Türkentaube	Hausperling
Wasserralle	Eisvogel	Buchfink
	Buntspecht	Bluthänfling
	Feldlerche	Stieglitz

Gimpel
Grünfink
Rohrhammer
Goldammer

Andere Tiere

Eichhörnchen
Feldhase
Kaninchen
Reh
Seehund

Grasfrosch
Wasserschnecke

Sandgrundel

Admiral
Kleiner Kohlweißling
Kleiner Fuchs
Kleines Wiesenvögelchen
Zitronenfalter

Wattschnecke
Wellhornschnecke

Baltische Plattmuschel
Herzmuschel
Miesmuschel
Pfeffermuschel

Kotpillenwurm
Wattwurm

Schlickkrebs
Seepocke
Strandkrabbe

Pflanzen

Acker-Gauchheil
Acker-Kratzdistel
Besenheide
Blutwurz
Echter Beinwell
Gänse-Fingerkraut
Gänsedistel
Gemeine Schafgarbe
Gemeiner Beifuß
Gemeiner Wurmfarne
Gemeines Greiskraut
Hasenklee
Hunds-Rose
Jakobs-Greiskraut
Kleiner Klee
Königsfarne
Krause Distel
Kuckucks-Lichtnelke
Laugenblume
Meersalat
Ochsenszunge
Queller spec.
Rainfarne
Rauhes/Zottiges
Weidenröschen
Rippenfarne
Salzmiere
Sandsegge
Schmalblättriges Greiskraut
Schwanenblume
Schwarzer Nachtschatten
Stinkender Storchschnabel
Strand-Aster
Strand-Flieder
Strand-Grasnelke
Strand-Hafer
Strand-Hafer
Strand-Kamille
Strand-Tausendgüldenkraut
Strand-Wegerich
Strand-Wermut
Sumpf-Schafgarbe
Sumpf-Ziest
Weicher Storchschnabel
Weißer Steinklee
Wiesen-Flockenblume
Wiesen-Platterbse
Wilde Möhre
Zaun-Winde

Kartoffel-Bovist
Lärchen/Gold-Röhrling